

Die CDU-Ratsfraktion beantragt (Antrag wird mündlich in der Sitzung vorge-
tragen),

1. die Fortführung der Planung Umgestaltung Rathausparkplatz,
2. die Beratung der Vorlagen 2006/018 und 2006/019 erst nach Beendigung der Planungsphase vorzunehmen.
3. Die bisherigen Einkaufswagensammelboxen können als Provisorien bis zur endgültigen Planung beibehalten werden.

Begründung:

- Der Rathausparkplatz ist als zentraler Platz für die Gemeinde von herausragender Bedeutung. Deshalb ist es notwendig, rechtzeitig klare Vorgaben über die zukünftige Gestaltung und die Nutzung festzulegen. Dies ist auch im Zusammenhang mit einer Erweiterung des Rathauses dringend zu empfehlen, über die in den nächsten Jahren aufgrund der nicht ausreichenden Raumsituation diskutiert werden muss.
- Der Umbau des K+K-Marktes steht vor dem Abschluss, weshalb auch der Bauherr für die Gestaltung seiner Freiflächen exakte Planungsdaten benötigt. Ebenso werden diese für die Erneuerung der Straße am Rathaus und gegebenenfalls auch von weiteren Anliegern gebraucht. Für den Straßenbau sind Bordsteinabsenkungen, Abflüsse usw. ebenso von entscheidender Bedeutung.
- Es ist davon auszugehen, dass ohnehin in den nächsten Jahren Sanierungsbedarf beim Parkplatz auf die Gemeinde zukommt. Bei einer Sanierung muss sicherlich auch der Unterbau überprüft werden, ob dieser den heutigen Belastungen entspricht.
- Erforderlich für die optimale Nutzung des Platzes ist auch eine Verbesserung der Ausleuchtung. Eine verbindliche Planung ist für die Festlegung von dauerhaften Leuchtenstandorten unentbehrlich.
- Auch dient eine verbindliche Planung langfristig der Einsparung von Kosten. In der Vergangenheit wurden Investitionen in kleine Baumaßnahmen getätigt, ohne zu wissen, ob diese in zukünftige Konzeptionen passen. Bei Vorliegen einer verbindlichen Planung können diese sich bereits am Planungsziel orientieren.

Die CDU-Fraktion ist sich darüber klar, dass der Um- bzw. Ausbau nicht kurzfristig erfolgen wird. Der Zeitpunkt muss sich vielmehr an den Notwendigkeiten (Rathausumgestaltung, Sanierungsbedarf usw.) orientieren. Wichtig ist im Moment nur, dass alle Beteiligten, d. h. Gemeinde, Anlieger aber auch die gesamte Bürgerschaft wissen, wie der Platz hinter dem Rathaus zukünftig beschaffen sein wird.

Wichtig ist für die CDU-Fraktion, dass die Funktion als Parkplatz und als zentraler Dorfplatz für Veranstaltungen (Kirmes) nicht verloren gehen darf. Die CDU-Fraktion wird deshalb ein Pflichtenheft erarbeiten, dessen Inhalte nach Möglichkeit bereits bei der Planung berücksichtigt werden können.

Ostbevern, 01. Febr. 2006

CDU-Ratsfraktion

U. Brandt
(Fraktionsvorsitzender)



Antrag von Ute Ulf
2/2. 06